

ÜBER DEN TELLERRAND

ein politisches Gesprächsforum
in der VHS Falkensee

Dienstag, 14.04.2026 | 18:30-20:30 Uhr

Volkshochschule Havelland, Poststraße 15, 14612 Falkensee

Migration spaltet – reden wir darüber.

Wenige politische Debatten sind emotional so aufgeladen wie die Frage: Wie gehen wir mit Menschen um, die in Deutschland ein neues Zuhause suchen? Die Gründe, die sie hierhergeführt haben, sind so vielfältig wie die Perspektiven auf sie. Auf der einen Seite profitiert auch Falkensee davon, wenn sich die Zugewanderten mit ihren unterschiedlichen Biographien, Sprachen, Religionen und Lebensentwürfen zuhause fühlen. Auf der anderen Seite gibt es Ängste, Verunsicherungen und Abwehr.

Wir laden Sie deshalb herzlich zu einem Gespräch am Suppentopf ein:

Wie geht es Ihnen mit dem Thema Migration?

Sie tauschen sich bei einer warmen Suppe aus. Wir stellen sicher, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gleich viel Redezeit für ihre Perspektive haben.

Der Abend ist der erste Termin in 2026 einer moderierten Reihe von Gesprächen über Politik und Gesellschaft. Kurze Vorträge geben Impulse zu aktuellen, politisch kontroversen Themen. Anschließend kommen sowohl die Bundespolitik und globale Herausforderungen auf den Tisch als auch kommunalpolitische Fragen und das Miteinander in Falkensee.

Ablauf:

- Impulsvortrag von Prof. Dr. Ulrike Kluge
- Gespräch in Klein-Gruppen
- Diskussion
- Offenes Beisammensein mit warmer Suppe

Referentin:

Prof. Dr. Ulrike Kluge ist Gruppenanalytikerin und Psychoanalytikerin an der Charité – Universitätsmedizin. Sie leitet verschiedene Forschungs- und Interventionsprojekte zu Migration, Flucht und Gesundheit sowie zu psychosozialer Integration in der Migrationsgesellschaft.

Die Veranstaltung wird moderiert von Mehr Demokratie e.V. nach den Regeln von „Sprechen & Zuhören“. Das Format ist entstanden aus dem Gedanken: Nicht miteinander zu reden, ist auch keine Lösung.

Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist erwünscht unter: vhs@havelland.de



Mit freundlicher
Unterstützung von



Bündnis für Brandenburg
...weil es um Menschen geht!